



Evangelische Kirchengemeinde Kobe-Osaka Gemeindebrief

Juni 2016

IN DIESER AUSGABE

Informationen

Unser nächster Gottesdienst

findet am Sonntag, dem **12. Juni um 11:00 Uhr**, in der Kobe Union Church mit Pfarrer Andreas Rusterholz statt. Die Orgel spielt Frau Nami Uchiyama.

Nach dem Gottesdienst kommen wir zu einem gemütlichen Imbiss in der Lounge zusammen. Getränke erhalten wir von der Küche. Über einen Beitrag in Form von Kuchen oder belegten Broten wären wir sehr dankbar.

Am 9. Juli möchte unsere Gemeinde die Synagoge in Kobe besuchen. Details finden Sie im Gemeindebrief und auf unserer Homepage.

Für September planen wir eine Freizeit für Jung und Alt in Hattoji, einem traditionellen Bauerndorf in der Provinz Okayama. Details finden Sie im beiliegenden Flugblatt und auf unserer Homepage.

Der nächste Gottesdienst findet am 11. September 2016 statt.

Im Namen des Gemeindevorstandes

mit herzlichen Grüßen!

Ihre

Myriam Müller



Jahresspruch / Monatspruch

Bericht aus Indien

Juni Lesungen

Kommende Veranstaltungen

Kinderseite: Die Schöpfungsgeschichte



Orgelspiel am 12. Juni (Nami Uchiyama):

“Jesu meine Freude” von J. S. Bach



Jahreslosung 2016

Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet. Jes 66,13 (L)

Monatsspruch Juni

Meine Stärke und mein Lied ist der Herr, er ist für mich zum Retter geworden. (Ex 15,2 (E))

Bericht aus Indien

Koliyon ki dhaani ist ein kleines Dorf mit 650 Einwohnern nordöstlich von Jaipur, wo die NPO GBS vor zehn Jahren begonnen hat, Selbsthilfegruppen ins Leben zu rufen. Die Frauen im Dorf waren ausnahmslos Analphabeten und mussten für ihren Lebensunterhalt schwere körperliche Arbeit verrichten.

Um die Frauen zu alphabetisieren, wurde auf Initiative aus Deutschland im Sommer 2015 eine Abendschule gegründet, die sich mit Spenden aus Japan (EKK, KUC und Einzelpersonen) finanziert. Mit den Geldern wurden Basismaterialien und Möbel (Tisch, vier Stühle, große Sitzmatte) sowie Lehrmaterial (Karten, Graphiken, Bilderwörterbücher etc.) angeschafft.

Die Schule ist seit neun Monaten in Betrieb und wird von 30 Frauen (inkl. 10 Mädchen) regelmäßig besucht. Die Schülerinnen finden sich nach dem Abendessen täglich von 19:30-21:30 in der Abendschule ein. Anfangs fing es den Frauen, die nie zuvor die Schule besucht haben, schwer, einfache Dinge wie das Alphabet zu lernen oder Wörter aneinanderzureihen.

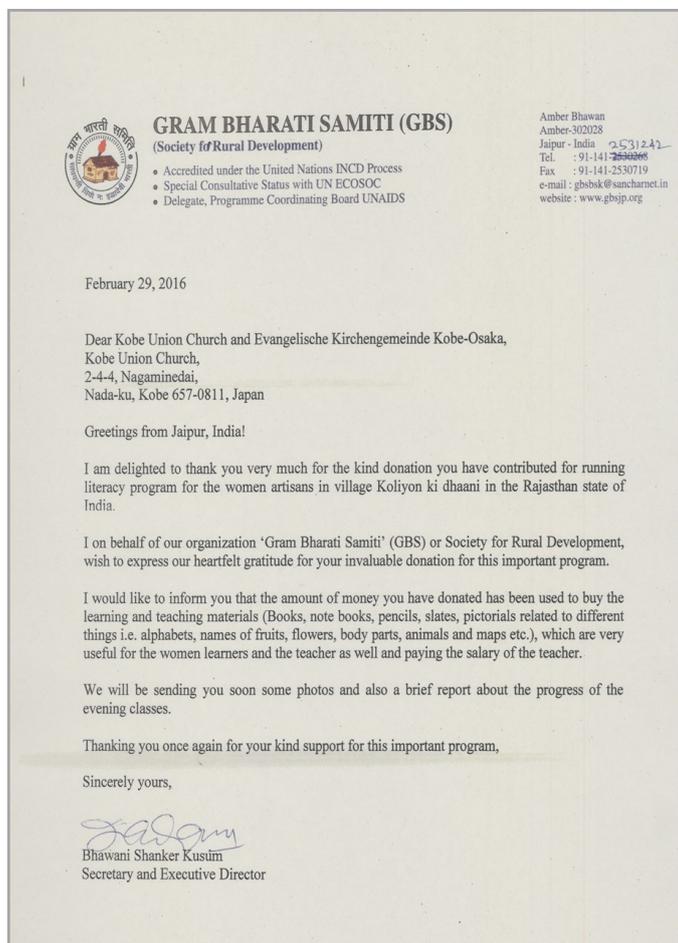
Im ersten Quartal lernten sie Buchstaben, das Alphabet und die *Devanagari* (indische Schrift) und waren am Schluss so weit, die Namen von Früchten, Werkzeugen, Tieren, Blumen und anderen Begriffen zu erkennen und



zu schreiben. Auch einfache Sätze können sie bereits bilden.

Der Besuch der Abendschule hat auch zur Folge, dass die Frauen mittlerweile streng darauf achten, ihre Kinder jeden Tag in die Schule zu schicken und täglich die Hausaufgaben zu kontrollieren.

Keine der Frauen ist mehr darauf angewiesen, Dokumente mit dem Fingerabdruck zu unterzeichnen. Sie unterschreiben mit ihrem Namen.



Dankesbrief aus Indien

KOMMENDE EVENTS

Frauen am Freitag 24. Juni 2015 um 11 Uhr
(myriam.mueller@gmail.com)

Night Café mit Jazzpianist Makoto Takenaka im Kagawa Center am 17. Juni 19.30h. (Eintritt 1000 Yen)

Besuch der Synagoge in Kobe am 9. Juli um 14 Uhr. Treffpunkt ist Westausgang Hankyu Sannomiya. (myriam.mueller@gmail.com)

Obdachlosenspeisung am 30. Juli. Freiwillige Helfer sind willkommen (yokos@fancy.ocn.ne.jp)

Night Café mit Violine im Kagawa Center am 15. Juli 17.30h. (Eintritt frei)

Ein Besuch in der Synagoge von Kobe



9. Juli 2016, 14.00Uhr
Treffpunkt: Westausgang Hankyu Sannomiya

בית כנסת אהל שלמה
OHEL SHELOMO
SYNAGOGUE

Für Familien, Paare und Einzelpersonen

Wochenende in HATTOJI
17.-19. SEPTEMBER 2016

Eine Reise in die japanische Vergangenheit
Entspannung und Spaß in traditionellem Bauerndorf



Mehr auf www.evkoobe.org

Lesungen im Juni

Micha 7,18-20

18 Wer wäre ein Gott wie du, der Schuld vergibt und hinwegschreitet über Vergehen für den Rest seines Erbbesitzes? Nicht für immer hält er fest an seinem Zorn, denn er hat Gefallen an Gnade! 19 Er wird sich wieder über uns erbarmen, unsere Schuld wird er niedertreten. Und in die Tiefen des Meeres wirst du all ihre Sünden werfen. 20 Jakob erweist du Treue, Abraham Güte, wie du es unseren Vorfahren geschworen hast seit den Tagen der Vorzeit.

ihn sehen zu können; denn dort sollte er vorbeikommen. 5 Als Jesus an die Stelle kam, schaute er nach oben und sagte zu ihm: Zachäus, los, komm herunter, denn heute muss ich in deinem Haus einkehren. 6 Und der kam eilends herunter und nahm ihn voller Freude auf. 7 Und alle, die es sahen, murrten und sagten: Bei einem sündigen Mann ist er eingekehrt, um Rast zu machen. 8 Zachäus aber trat vor den Herrn und sagte: Hier, die Hälfte meines Vermögens gebe ich den Armen, Herr, und wenn ich von



Zachäus, Kassettendecke der Hospitalkirche Hof von Heinrich Andreas Lohe um 1688 (<http://www.hospitalkirche-hof.de/ntgr/27a.jpg>)

Lukas 19,1-10

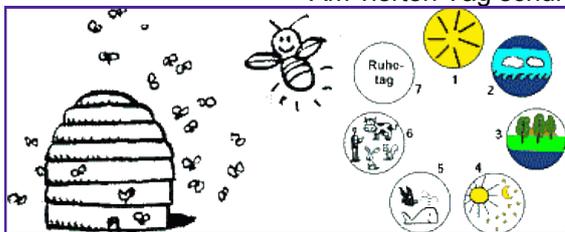
1 Und er kam nach Jericho und zog durch die Stadt. 2 Und da war ein Mann, der Zachäus hiess; der war Oberzöllner und sehr reich. 3 Und er wollte unbedingt sehen, wer dieser Jesus sei, konnte es aber wegen des Gedränges nicht, denn er war klein von Gestalt. 4 So lief er voraus und kletterte auf einen Maulbeerfeigenbaum, um

jemandem etwas erpresst habe, will ich es vierfach zurückgeben. 9 Da sagte Jesus zu ihm: Heute ist diesem Haus Heil widerfahren, denn auch er ist ein Sohn Abrahams. 10 Denn der Menschensohn ist gekommen zu suchen und zu retten, was verloren ist.

Predigt: In die Tiefen des Meeres

Die Schöpfungsgeschichte

Papa holt Sara zu Fuß vom Kindergarten ab. Sie kommen ins Gespräch: "Papa, schau mal, hier sind ganz viele Bienen!", ruft Sara. Tatsächlich: Die Blüten werden emsig von vielen kleinen Bienechen besucht, die von Blüte zu Blüte fliegen und fleißig Nektar sammeln. In einiger Zeit werden hier sicherlich viele Kirschen sein", fügt Papa hinzu. "Weißt du,



Sara, Gott hat alles wunderbar geschaffen, denn ohne Blüten könnten keine Insekten leben und ohne Insekten würden die Blüten nicht befruchtet!

Und dann fängt Papa an von der Schöpfungsgeschichte zu erzählen:

"Als Gott Himmel und Erde erschaffen hatte, war die Erde zuerst noch ganz leer - ähnlich wie eine Wüste. Du hast sicher schon Bilder vom Mond, vom Mars oder von anderen Planeten gesehen. So ähnlich muss es wohl ausgesehen haben.

Am ersten Tag schuf Gott erst mal Licht. Wenn du abends ins Badezimmer gehst, schaltest du ja auch das Licht an, bevor du mit dem Zähneputzen anfängst. Ähnlich machte es Gott auch.

Am zweiten Tag trennte Gott das Wasser unten von dem Wasser am Himmel. Du kannst ja auch nur ins Bad gehen, wenn

die Decke oben und der Boden unten ist!

Am dritten Tag trennte dann Gott noch Wasser und Festland. Im Bad hast du ja auch die Badewanne extra, sonst würden ja immer deine Füße nass werden. Außerdem schuf er dann schon die Pflanzen.

Am vierten Tag schuf Gott die vielen Sterne und die Sonne. Du hast doch schon abends die Sterne am Himmel gesehen! All das hat Gott am vierten Tag erschaffen.

Am fünften Tag schuf Gott die Fische im Meer und die Vögel am Himmel.

Am sechsten Tag schuf Gott all die vielen Tiere auf dem Land. Also die Kätzchen, Hunde, Meerschweinchen und noch viel, viel mehr Tiere schuf Gott am sechsten Tag.

Und was schuf er noch?", fragt nun Papa. "Adam und Eva!", ruft Sara aus. "Richtig!", sagt Papa. Dann fährt er fort:

"Ja, am sechsten Tag schuf Gott auch uns Menschen, sonst würden wir uns hier gar nicht unterhalten können!

Am siebten Tag schließlich ruhte Gott von der Arbeit. Darum haben wir auch einen Sonntag, an dem wir uns auch ausruhen dürfen und Gott besonders ehren sollen. Das ist auch ein Grund, warum wir sonntags in den Gottesdienst gehen!" (Bild und Text aus www.christkids.de/)

SEELSORGE

Pfarrer Andreas Rusterholz und Schwester Edeltraud Kessler bieten Seelsorge an:

Pfarrer Andreas Rusterholz,
Tel.: 078-965 9626
Schwester Edeltraud Kessler
Tel.: 078-851-7788

ÜBER UNSERE KIRCHENGEMEINDE

Wir sind eine kleine deutschsprachige Kirchengemeinde in Kobe mit einer wechselhaften Geschichte von über 120 Jahren. Mit der englischsprachigen Kobe Union Church (KUC) teilen wir unser Kirchgebäude und bilden die Rechtskörperschaft Kobe Union Protestant Church (KUPC). Wir sind juristisch selbstständig und stehen in Kontakt zur Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und zum Schweizerischen Evangelischen Kirchenbund (SEK).

Evangelische
Kirchengemeinde
Kobe-Osaka

2-2-4 Nagamedai
Nada-Ku, Kobe
Japan 657-0811
Tel.: 078-871-6844
Fax: 078-871-3473
www.evkoobe.org

KONTAKTE

Vorsitzende:
Myriam Müller
Kamokogahara 1-4-15-631
Higashinadaku
Kobe 658-0064
Tel.: 090-4300-7742
Email:
myriam.mueller@gmail.com

Pfarrer:
Andreas Rusterholz,
Kunikadori 5-1-8-903
Chuo-ku
Kobe 651-0066
Tel.: 078-965 9626
Email:
rusterholz@gmail.com